

## 10. Kombiklassenkonzept (Neu: Einführung zum Schuljahr 2024/25 geplant)

### 1) Zielformulierungen für Schulentwicklung

- Für alle in Schule Beteiligten sollte eine Wohlfühlatmosphäre das Miteinander und das Lernen (im Ganztage) erleichtern.
- Der Profiltag mit dem Schwerpunkt im Outdoor-Bereich eröffnet die Chancen zum projektorientierten Lernen. Stresssituationen vermindern sich und das vernetzte Denken rückt in den Fokus.
- Das Lernen im Indoor-Bereich sollte Raum und Platz für das individuelle Lernen mit handlungsorientierten Materialien ermöglichen. Die Vielfalt des Mobiliars ermöglicht das dynamische Sitzen und erhöht somit die Konzentration und führt zu einer Steigerung der Leistungskurve.
- Das individuelle Lernen lässt Lernpotenzial aller Kinder optimaler ausschöpfen und trägt dabei den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Rechnung. Das zugrundeliegende lern- und entwicklungspsychologische Prinzip ist das der Passung zwischen Lernangeboten und Lernvoraussetzungen. Die Motivation wird durch Mitbestimmung, eigenes Lerntempo und Lernmenge erhöht.
- Lehrwerksfrei in Deutsch mit einem neuen internen Fachcurriculum
  - Schreibmeister
  - Rechtschreibexperte
  - Leseprofi
  - Grammtikstar
- Die Rhythmisierung von Pausen und Unterrichtszeiten sollte neu definiert und der veränderten Ausgangslage angepasst werden, so dass die Effektivität der Lernzeit gesteigert wird sowie ein Erholungseffekt in den Pausen (Frühstück, Bewegung, Kommunikation, Miteinander, Zurückziehen) erreicht werden kann.
- Wünschenswert wäre die Erhöhung der Förderangebote. Diese sollen die Defizite der Kinder vermindern. Dafür müssten zuverlässige Themen-Aufbaukurse zum Beginn und am Ende des Schultages (ohne OGTS) liegen. Verantwortung liegt bei der Schule!
- Keine Jahrgangsmischung ist aufgrund der sinkenden Schülerzahlen nicht mehr möglich. Das Ziel muss sein: Ein tragfähiges Konzept zur Sicherung des Schulstandortes zu finden. Dafür sollen Kombi-Klassen zum Schuljahr 2024/25 eingeführt werden.

### 2) Kombi-Klassen – Fragen und Antworten

- Was sind Kombi-Klassen überhaupt?

In jahrgangskombinierten Klassen (kurz: Kombiklassen) an Grundschulen lernen Kinder verschiedener Klassenstufen, meist der 1. und 2. sowie der 3. und 4. Klasse oder die Klassen 1 bis 4, gemeinsam in altersheterogenen Lerngruppen. Das Konzept wird auch als jahrgangsübergreifendes Lernen (JüL) bezeichnet. Um an unserer Schule alle Lerngruppen gleich groß zu halten, ergibt sich für uns nur die Kombiklassen 1-4.

- Warum müssen wir Kombi-Klassen an der Utholm-Schule denn machen?

Anlass für die Einführung von Kombiklassen ist häufig ein Rückgang der Schülerzahlen (seit 2017), der organisatorische Probleme für den Betrieb der Schule nach sich zieht. Statt eine Grundschule zu schließen oder unterschiedliche (über)große Klassen zu haben, werden verschiedene Klassenstufen zusammengelegt.

- Welches Konzept steht hinter den jahrgangskombinierten Klassen?  
Das pädagogische Konzept beruht auf den unterschiedlichen Wissens- und Erfahrungslevels der Kinder. Leistungsstarke Kinder können sich am Unterrichtsstoff der höheren Klasse beteiligen; leistungsschwächere Kinder wiederholen Unterrichtsinhalte und gewinnen Selbstbewusstsein, wenn sie den Jüngeren diese erläutern können. Das Erklären erfordert zudem, dass sich die Kinder Gedanken machen, wie etwas funktioniert, was wiederum das eigene Verstehen fördert.
- Was müssen Lehrkräfte bei diesem Konzept bedenken?  
Für Lehrkräfte ist es wichtig, den Lernstand aller Schülerinnen und Schüler im Blick zu haben, um sie einer passenden Niveaugruppe zuordnen zu können. Diese Zuordnung ist nicht starr und kann sich von Fach zu Fach sowie von Unterrichtsthema zu Unterrichtsthema unterscheiden. Dadurch eignet sich das Konzept gut zur Differenzierung im Unterricht.  
Teilweise arbeiten die Kinder, eingeteilt in verschiedene Schwierigkeitslevel, an einem gemeinsamen Unterrichtsthema, teilweise an unterschiedlichen Themen.  
Wir wollen mit den Schwierigkeitsstufen wie folgt arbeiten:
  - Sonne
  - Mond
  - Stern
  - SternschnuppeFür das das Lernen in Kombiklassen eignen sich verschiedene Unterrichtsmethoden, wie zum Beispiel Stationenlernen, Lerntheken, Werkstattunterricht, Projektarbeit, Freiarbeit oder Wochenplanarbeit.
- Was ist die Perlenrunde?  
Regeln und Rituale, die den Schultag strukturieren, wie ein Morgenkreis oder Klassenrat, Singen und Spiele machen alle gemeinsam. Es geht vor allem um gemeinsames Miteinander und den wertschätzenden Umgang.
- Was spricht für Jahrgangskombinierte Klassen?
  - Individuelles Lernangebot: Kombiklassen eignen sich gut für die Differenzierung im Unterricht, wobei auf die Materialien von mehreren Klassenstufen zurückgegriffen werden kann.
  - Die Struktur ermöglicht Methoden, wie Lerntandems, Paten- oder Tutorensysteme, bei denen die Kinder abwechselnd in die Rollen der „Lehrenden“ und „Lernenden“ schlüpfen können.
  - Die Kinder lernen voneinander: Die „Großen“ sind stolz, wenn sie den „Kleinen“ helfen können, und gewinnen Selbstbewusstsein. Die „Kleinen“ können sich an den „Großen“ orientieren, was ihnen Sicherheit gibt.
  - Soziale Kompetenzen, wie Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten, werden gefördert.
  - In Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsphasen haben Lehrkräfte die Möglichkeit zur intensiveren Betreuung einzelner Kinder und zur Schülerbeobachtung: Wie ist das Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten der einzelnen Schülerinnen und Schüler?



- Erleichtert die Eingewöhnung an der Schule, da die Kinder altersgemischte Gruppen aus dem Kindergarten gewohnt sind und Freunde aus Kindergarten Tagen wieder treffen.
- Das Überspringen einer Klassenstufe wird erleichtert, da man in der gleichen Lerngruppe verbleibt.
- Das Verbleiben in der gleichen Lerngruppe wird erleichtert.
- Was spricht gegen Jahrgangskombinierte Klassen?
  - Für alle an Schule Beteiligten: sich den Veränderungen stellen.
  - Zu Beginn: Höherer Zeitaufwand bei der Stundenvorbereitung.
  - Vielfältiger Dokumentationsaufwand des Leistungsstands jedes Schülers, um die Kinder den passenden Niveaugruppen zuzuordnen.
  - Vielfältiger Materialbedarf Stufen 1-4 und damit mehr Raumbedarf.
  - Für Lehrkräfte, die noch nicht alle Klassenstufen unterrichtet haben, ist der Mehraufwand sehr groß.

### 3) Fazit zum jahrgangsgemischtem Unterrichten

Mit einem durchdachten methodischen und didaktischen Konzept, ausreichenden oder erfahrenen Lehrkräften, die den Mehraufwand in der Stundenvorbereitung wollen, und einer gut organisierten Struktur können die oft aus der Not geborenen Kombiklassen zu einem Gewinn für Kinder werden. Ihre Lernentwicklung und Begabungen stehen im Vordergrund und treffen auf ein darauf abgestimmtes Lernangebot.

Diese Rahmenbedingungen müssen allerdings auch erfüllt sein, damit sich die Befürchtungen der Gegner von Kombiklassen nicht bewahrheiten. Deshalb muss eine gemeinsame Vorbereitung aller rechtzeitig starten.

### 4) Schulentwicklung

Januar 2024	
Schulamt	Die untere Schulaufsichtsbehörde ist über die (sinkende) Schülerzahl informiert. Idee des jahrgangsübergreifenden Konzepts ist dem Schulamt seit mehr als 2 Jahren bekannt und hat dieses bereits aktiv unterstützt.
Schulteam	An den Pinnwänden im Teamraum werden Ideen, Entwürfe, Konzepte, Fragen, Wünsche, Herausforderungen aller gesammelt.
SEB+SL	Erste Herausforderungen werden zusammen angegangen und Lösungsvorschläge erarbeitet. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationswege: Wer wird wann und wie informiert.</li> <li>• Schulverband</li> <li>• Eltern-Info-Abend</li> <li>• Klassenfahrten</li> </ul>
Klassenlehrkräfte	Erste Gruppeneinteilung in Kombiklassen Voraussichtlich wird es bis zu 10 Vorschläge in den nächsten Monaten geben.

Februar 2024	
LK	Verpflichtende Hospitationsbesuche an anderen Schule mit jahrgangsgemischten Lerngruppen wahrnehmen.
Schulteam	Pinnwände im Teamraum werden immer wieder aktualisiert. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausarbeitung für den Unterricht im Hauptfach Deutsch.</li> <li>• Konzeptentwurf Deutsch für Kombiklassen ist fertig.</li> </ul>
SEB+SL	Weitere Arbeitsprozesse: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie setzen sich die Kombiklassen zusammen (Kriterienkatalog)</li> <li>• Hausaufgabenpläne für Deutsch und Mathematik</li> </ul>
Eltern-vertretung+ Schulverband LK+SL	Elternvertretungen aller Klassen werden miteinbezogen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzept wird durch das erweiterte Schulleitungsteam vorgestellt.</li> <li>• Elternvertretungen sollen aktiv mitwirken zum Beispiel bei den Fachkonferenzen</li> </ul>
März 2024	
LK	Lehrkräftekonferenz <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neues Mathe-Lehrwerk „Nase vorn“ wird vom Verlag vorgestellt.</li> <li>• Unterrichtsmanager muss dazu angeschafft werden.</li> </ul>
Fach-konferenzen	Konzeptvorstellung für die Fächer (bis auf Sport und Kunst) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschluss: Bewertungskriterien für mündliche Leistung.</li> <li>• Elternvertretung wenig auf FK vertreten.</li> </ul>
Schulteam	Pinnwände im Teamraum werden immer wieder aktualisiert. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausarbeitung für den Unterricht im Hauptfach Mathematik.</li> </ul>
April 2024	
Arbeits-konferenz	Ausarbeitung für den Unterricht im Hauptfach Mathematik. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeptentwurf Mathematik für Kombiklassen ist fertig.</li> </ul>
Elter-Info-Abend	Konzept wird durch das erweiterte Schulleitungsteam vorgestellt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sehr gute besuchter Info-Abend (ca. 70 Eltern).</li> <li>• Für alle Eltern gibt es 5 Angebote sich über die Konzepte der einzelnen Fächer in den Lernräumen zu informieren und in den Austausch mit der Lehrkraft zu gehen.</li> <li>• Ziel: Mutmacher und Klärung von Fragen.</li> </ul>
Mai 2024	
LK	Lehrkräftekonferenz <ul style="list-style-type: none"> <li>• Austausch und Ideensammlung: Konzept für Hausaufgabenpläne</li> </ul>
Schulteam	Pinnwände im Teamraum werden immer wieder aktualisiert. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausaufgabenpläne</li> </ul>
Gemeinde-vertretung SPO	Konzept wird durch das erweiterte Schulleitungsteam vorgestellt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinde stellt fest, dass es ein alternativloses gutes Konzept ist, um den Schulstandort SPO nachhaltig zu sichern.</li> </ul>
Kita	Schulstarter <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablauf wie die zukünftigen Kinder (Schulstarter) und die Eltern in den Prozess miteinbezogen werden sollen.</li> </ul>
Untere Schulaufsichts-behörde	Konzeptvorstellung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besuch der Schulrätin in der Schule</li> <li>• Alternatives Konzept zu den Kombiklassen, welches den Schulstandort SPO sichern soll.</li> <li>• Vorstellung der Lernräume und Materialien</li> <li>• Nutzung von OPSH für Lehrkräfte und Elternvertretung</li> </ul>
Schulträger	Die Freigabe zur Bestellung des Mobiliars für Kombiklassen ist nach einem halben Jahr der Antragstellung erteilt worden.

<b>Juni 2024</b>	
LK	Lehrkräftekonferenz Fragen und Wünsche werden geklärt, Herausforderungen werden benannt
Schulteam	Pinnwände im Teamraum werden ergänzt durch online Pinnwände: OPSH mit QR Code
Eltern-vertretungen	Informationen, Erklärungen und Fragen werden durch SL und stellv. SL vorgestellt und beantwortet
Arbeits-konferenz	letzte Vorbereitungen für den Start im neuen Schuljahr Bildung von Fächerteams OPSH für die Fächer Deutsch, Mathe und Profiltag durch SL für das Schulteam erstellt.
<b>Juli 2024</b>	
Schul-konferenz	Schulkonferenzbeschluss zum nachhaltigen Konzept der Kombiklassen zur Sicherung des Schulstandortes
Schulteam	Materialerstellung, Räume vorbereiten
<b>September 2024</b>	
Schulbeginn	Wir starten mit dem neuen Konzept
Elternabend	Fragen der Eltern beantworten
<b>Oktober 2024</b>	
Schulent-wicklungstag	vormittags: erstes Feedback durch alle (Eltern und Elternvertretung sind herzlich eingeladen) nachmittags: Vertiefung zum Fach Mathematik (Herrn Seeler angefordert)
<b>November 2024</b>	
Eltern-Info-Abend	Das Kollegium gibt allen Eltern die Möglichkeit sich über die Schulentwicklung mit dem Schwerpunkt Kombiklassen zu informieren.
<b>Juni 2025</b>	
Schulent-wicklungstag	vormittags: Evaluation der Kombiklasse nachmittags: Vertiefung zu Mathematik (Herrn Seeler angefordert)

## 5) Einteilung der Lerngruppen

Bei der Zusammensetzung der jahrgangsübergreifenden Lerngruppen (Kombiklassen) werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Jungen – Mädchen
- Anzahl Poolkinder (THB und drohende THB)
- Leistungsstarke – Leistungsschwache (Menge der Differenzierungsangebote)
- Sozial – emotional
- Kommunikation der Kinder
- Freundschaften / Wünsche der Kinder
- Geeigneter Lernpartner
- Arbeitstempo
- Helfer/Pate
- Strukturen - Regelverhalten
- Anzahl Buskinder
- Anzahl Hortkinder
- Elternvertretungen
- Begleitungskapazität (Eltern+Kind)

## 6) Klassenfahrten

Der SEB und die Schulleiterin schlagen vor, dass alle vier Jahre eine Schulfahrt stattfindet. Die erste Schulfahrt würde dann 2026 stattfinden. Das Landschulheim in Glückburg ist dafür bereits reserviert.

## 7) Hausaufgaben

Schulgesetz - Verpflichtung seitens der Lernenden: vgl. § 11 Abs. 3 Satz 2 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz

„Die Schülerin und der Schüler haben im Unterricht mitzuarbeiten, die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und die **Hausaufgaben** zu erledigen.“

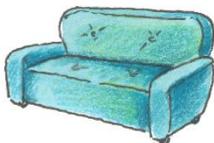
### Schulkonferenzbeschluss von 2019/2020

Jahrgangsstufe	Tägliche Zeit für Hausaufgaben (Gesamtzeit)	Fächer
Jahrgangsstufe 1	Bis 30 Minuten	Deutsch, Mathe, Sachunterricht
Jahrgangsstufe 2	Bis 30 Minuten	Deutsch, Mathe, Sachunterricht
Jahrgangsstufe 3	Bis 60 Minuten	Deutsch, Mathe, Sachunterricht, Englisch
Jahrgangsstufe 4	Bis 60 Minuten	Deutsch, Mathe, Sachunterricht, Englisch

Die Fachkonferenzen Deutsch und Mathematik haben durch die Beschlüsse beschlossen, dass für die genannten Fächer mit Hausaufgabenplänen gearbeitet wird.

In einem Arbeitsprozess entwickelt das Kollegium ein HA-Konzept. Das Ziel ist, dass alle Kinder einer Jahrgangsstufe einen gleichen HA-Plan in den Hauptfächern in Deutsch und Mathematik erhalten. Für die Lehrkräfte gibt es ein Angebot für wöchentliche Planungstreffen: Vorbereitungs- und Austausch- sowie Korrekturtreffen. Die Teilnahme ist freiwillig.

### Barcamp



Austausch, Feedback, Fragen

### Wellenreiter



Vorbereitung und Korrektur

### Sturmflut



Herausforderung meistern



## 8) Unterrichtsbeiträge

Unterrichtsbeiträge umfassen alle Leistungen, die sich auf die Mitarbeit und Mitgestaltung im Unterricht oder im unterrichtlichen Kontext beziehen. Dafür hat die Utholm-Schule eine tabellarische Übersicht mit Kriterien erstellt (Fachkonferenzbeschluss vom 04.03.2024, Schulkonferenz Sommer 2024). Aus dieser geht genau hervor, wie sich eine Bewertung zusammensetzt.

Zu den Unterrichtsbeiträgen zählen zum Beispiel:

- ✓ Mündliche Beiträge (Qualität und Quantität)
- ✓ Schriftliche Beiträge aus Einzel-, Partner- oder Teamarbeit
- ✓ Hausaufgaben (Pünktlichkeit und Vollständigkeit)
- ✓ Arbeitsplatz selbstständig vorbereiten
- ✓ Formulieren eigener Fragen
- ✓ Vermutungen und Ideen zur Problemlösung
- ✓ Transferleistungen
- ✓ Reflexion von Lernprozessen
- ✓ Ausdauer (Durchhaltevermögen) beim Bearbeiten von Arbeitsaufträgen
- ✓ Schlüssigkeit der Lösungswege und Überlegungen
- ✓ Fähigkeit zur Nutzung von vorhandenem Wissen und Können in ungewohnten Situationen
- ✓ Flexibilität und Problemangemessenheit des Vorgehens
- ✓ Interview führen
- ✓ Kurze schriftliche Stundenwiederholung (ca. 10 Minuten)
- ✓ Test (bis max. 20 Minuten) – Erlass vom 03. Mai 2018

## 9) Bewertungssystem

Für die Unterrichtsbeiträge gibt es eine tabellarische Form, die für jedes Kind – unabhängig der Jahrgangsstufe – gilt (Schulkonferenzbeschluss: 01.07.2024).

Kriterien zur Bewertung von Unterrichtsleistungen

	mündliche Unterrichtsbeiträge, abrufbarer Kenntnisstand - Unterrichtsgespräche	In den Lernzeiten: Erledigung von Arbeitsaufträgen	Erledigung von Hausaufgaben und Gestaltung von Unterlagen (Schreibheft, Ordner, Arbeitsheft)	Gruppenarbeit
<b>1 ++</b>	Du förderst den Unterricht regelmäßig durch gut durchdachte Beiträge, auch und insbesondere bei anspruchsvolleren Problemstellungen. Du kannst jederzeit bis in Details über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich richtig Auskunft geben, die Kernaussagen zurückliegenden Unterrichts hast Du im Gedächtnis.	zügig beginnend, zielstrebig, umfassend, richtig, gute Darstellungsform, häufiger mit eigenen Zusätzen, überzeugende kreative Ideen, konzentrierte Arbeitshaltung und gut strukturiertes Vorgehen Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind vollständig, geordnet, ansprechend in der Form gestaltet und fehlerfrei. Sie werden stets pünktlich abgegeben. Alle Kriterien werden eingehalten, z.B.: Datum rechts, Name links, Überschriften unterstrichen	Du arbeitest durchgängig sehr konzentriert, zügig, zielorientiert mit den anderen zusammen und steuerst fachlich überzeugende Gedanken bei. Als Gruppenleitung strukturierst du den Arbeitsprozess klar, treibst ihn voran und beziehst alle, auch stillere Mitschüler, ein. Arbeitsergebnisse präsentierst du sachlich äußerst korrekt, souverän und anschaulich.
<b>2 +</b>	Du lieferst regelmäßig gut durchdachte Beiträge. Du kannst jederzeit über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich richtig Auskunft geben, die Kernaussagen zurückliegenden Unterrichts hast Du im Gedächtnis	zügig beginnend, zielstrebig, umfassend, richtig, gute Darstellungsform, sachangemessene Ideen, konzentrierte Arbeitshaltung und gut strukturiertes Vorgehen Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind vollständig, geordnet, ansprechend in der Form gestaltet und nur ganz wenige Fehler werden gemacht. Fast alle Kriterien werden eingehalten, z.B.: Datum rechts, Name links, Überschriften unterstrichen	Du arbeitest konzentriert, zügig, zielorientiert mit den anderen zusammen und steuerst gute Gedanken bei. Als Gruppenleitung strukturierst du den Arbeitsprozess, treibst ihn voran und beziehst alle ein. Arbeitsergebnisse präsentierst du korrekt, souverän und anschaulich.
<b>3 ++</b>	Du beteiligst dich auch unaufgefordert am Unterricht. Deine Beiträge sind bei einfacheren Fragestellungen sachrichtig, bei anspruchsvolleren Problemen stets sachbezogen. Du kannst jederzeit über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich weitgehend richtig Auskunft geben.	zügig beginnend, vollständig und weitgehend richtig abgearbeitet, sauber in der Darstellung, konzentrierte Arbeitshaltung Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz mit Erinnerung	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind in der Regel vollständig, ansprechend in der Form und ohne grobe Fehler. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	Du arbeitest konzentriert, zielorientiert und sachlich zutreffend mit den anderen zusammen. Als Teil der Gruppe vermagst du den Arbeitsprozess zu strukturieren. Arbeitsergebnisse präsentierst du korrekt.
<b>4 +</b>	Du beteiligst dich recht selten unaufgefordert am Unterricht, deine Beiträge auf Anforderung sind bei einfacheren Fragestellungen meistens sachrichtig, an anspruchsvollere Probleme wagst du dich nicht. Du kannst in der Regel über das Wesentliche des aktuellen Unterrichtsstoffs fachsprachlich ohne grobe Fehler Auskunft geben.	je nach Schwierigkeitsgrad mit Fehlern, aber du hältst dich an den Auftrag, gibst dir Mühe und vermeidest Ablenkung Sprache zu laut, Arbeitsruhe wird durch dich gestört kein vorbereiteter Arbeitsplatz	Du bemüht dich um eine ansprechende Form deiner Unterlagen und Hausaufgaben. Auch wenn dich die Hausaufgaben vor Probleme stellen, lassen Deine schriftlichen Bearbeitungen erkennen, dass du dich angestrengt hast, um die geforderte Leistung zu erbringen. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	Du bist in der Regel um konzentrierte sowie sach- und zielorientierte Zusammenarbeit bemüht. Die Präsentation der Arbeitsergebnisse bereitest du mit vor, überlässt sie aber gerne anderen.
<b>5 -</b>	Du beteiligst dich nur aufgefordert am Unterricht, deine Beiträge sind dann auch bei einfacheren Fragestellungen höchstens ansatzweise sachrichtig bzw. themenbezogen. Du kennst den aktuellen Unterrichtsstoff nur zeitweise/Bruchstücke, das Fachvokabular beherrscht du kaum oder gar nicht	schleppender Start, häufiger abgelenkt und andere ablenkend, selten mit der Zeit auskommend, wenig Mühe erkennbar, Arbeitsauftrag nicht sorgfältig beachtend Unterrichtsstörung, reden usw. kein vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind häufig unvollständig bzw. nicht erledigt. Der äußere Eindruck lässt wenig Sorgfalt erkennen. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	In der Regel störst du die konzentrierte Arbeit und trägst kaum zum Gelingen des Arbeitsprozesses oder der Präsentation bei.
<b>6</b>	Du zeigst nicht einmal die unter „5“ aufgeführten Leistungen. Arbeitsverweigerung. Grobe Unterrichtsstörungen. Du lehnt Hilfsangebote ab. Keine Abgabe oder Bearbeitung von Hausaufgaben.			



## 10) Leistungsnachweise (LN) und Gleichwertige Leistungsnachweise (GLN)

Für die Fächer Deutsch und Mathematik ist die Anzahl der Gesamtleistungsnachweise vorgegeben (vgl. Erlass vom 03. Mai 2018). Die weiteren Absprachen erfolgen auf den jeweiligen Fachkonferenzen. **ACHTUNG: ÄNDERUNG FOLGT VOM LAND ZUM 01.08.2024**

Jahrgangsstufe	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht
Jahrgangsstufe 1	Bis zu 12 Bilderlisten 5 Lola-Arbeiten	Zwischentests	entfällt
Jahrgangsstufe 2	Bis zu 12 Bilderlisten mit Rechtschreibstrategien Textproduktionen beginnen DRT 2	5 LN 2 GLN	entfällt
Jahrgangsstufe 3	6 LN 4 GLN VERA DRT 3	5 LN 2 GLN VERA	1 LN 2 GLN
Jahrgangsstufe 4	6 LN 4 GLN	5 LN 2 GLN	1 LN 2 GLN

### Nutzung von Operatoren

Um den Übergang an die weiterführende Schule zu erleichtern, sollen die Operatoren in allen Jahrgangsstufen eingeführt und geübt werden. Operatoren sind handlungsorientierte Verben, die angeben, welche Tätigkeiten beim Lösen von Aufgaben gefordert und zum Nachweis von Kompetenzen erwartet werden. Damit der Anspruch der geforderten Leistung in der Formulierung der Aufgaben erkennbar wird, sind Operatoren, wie in den Fachkonferenzen besprochen, zu verwenden.

### Gleichwertige Leistungsnachweise (GLN):

Der GLN kann auch über einen längeren Zeitraum angefertigt werden. Die Bewertungskriterien sind in tabellarischer Form im Methodentraining der Schule vorgegeben. Es kann im Einzelfall auf den jeweiligen GLN angepasst werden. Hier einige Beispiele:

- ✓ Ordnerbewertung
- ✓ Lapbook
- ✓ E-Book
- ✓ Themenplakat
- ✓ Bildplakat
- ✓ Lernposter (Informationsplakat)
- ✓ Modell bauen
- ✓ Spiel herstellen
- ✓ Versuchsprotokoll
- ✓ Präsentation
- ✓ Handout: informativer Sachtext
- ✓ Handout: ideenreiche Quizkarte
- ✓ Handout: sinnvoller Fragebogen
- ✓ Mind Map



Die Bewertungskriterien sind in tabellarischer Form im Methodentraining der Schule vorgegeben. Es kann im Einzelfall auf den jeweiligen GLN angepasst werden.

Für Leistungsnachweise (LN) oder Gleichwertige Leistungsnachweise (GLN) gelten folgende prozentuale Zuteilungen (**Schulkonferenzbeschluss Dezember 2019**).

### Bewertungsgrundlage für die Eingangsphase

++	+	+-	--+	-	üben
100-95 %	94-82%	81-66%	65-50%	49-30%	29-0%
Punkte von bis					

### Notenschlüssel/Bewertungsgrundlage für Klassenstufe 3 und 4

1	2	3	4	5	6
100-95 %	94-82%	81-66%	65-50%	49-30%	29-0%
Punkte von bis					

Die Wertetabelle ist auf den LN und GLN anzugeben. Die Noten oder Symbole orientieren sich an der Wertetabelle, die den Anteil der erreichten Punkte angibt. Von der Bekanntgabe eines Klassenspiegels ist abzusehen. Das Ausweisen von Durchschnittspunktzahlen (oder Note) ist zulässig.

### 11) Möglichkeiten für Impulse und Förderungen nach Jahrgangsstufen

Für die Jahrgangsstufe 3 findet in der 1. und 2. Lernzeit der Schwimmunterricht statt. Weitere erste Lernzeiten sind für Englisch und BNE-Sachunterricht sowie für ein Leseband vorgesehen.

In der 1. Lernzeit ist für die Jahrgangsstufe 4 Englisch und BNE-Sachunterricht sowie ein Leseband (auch Mathe-Textaufgaben) geplant. Hinzu kommt eine individuelle Lernzeit.

Für Jahrgangsstufe 1 und auch 2 finden in der 1. Lernzeit Aufbaukurse wie Mathe macht stark, motopädische Förderung, Deutsch als Zweitsprache und Leseförderungen statt. Auch die Aufbaukurse nach der 4. Lernzeit können dafür genutzt werden.

Durch den Schwimmunterricht am Dienstag für ausschließlich 15 Kinder der Jahrgangsstufe 3 wird der Dienstag für Unterrichtsangebote nach Jahrgangsstufen genutzt.



## 12) Zeugnisse

Traditionell wird an der Utholm-Schule für Jahrgangsstufe 3 und 4 ein Notenzeugnis zwei Mal pro Schuljahr erstellt. Jahrgangsstufe 2 erhält zwei Mal pro Schuljahr ein Kompetenzzugnis nach der Vorgabe des Landes Schleswig-Holstein. Für Jahrgangsstufe 1 soll dies nun auch umgesetzt werden. Somit fallen die verpflichtenden Elterngespräche zum Halbjahr weg. Dafür erhalten die Kinder der Jahrgangsstufe 1 nun auch ein Zeugnis nach der Vorlage des Landes Schleswig-Holsteins.